

# **ZH\_VERWALTUNGSGERICHT VB.2022.00392 vom 25. August 2022**

ZH Verwaltungsgericht, 2022-08-25, DE

Quelle: [https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/zh\\_verwaltungsgericht\\_\\_VB.2022.00392](https://mcp.opencaselaw.ch/entscheid/zh_verwaltungsgericht__VB.2022.00392)

FR: ZH\_VERWALTUNGSGERICHT VB.2022.00392 du 25 août 2022

IT: ZH\_VERWALTUNGSGERICHT VB.2022.00392 del 25 agosto 2022

## **Regeste**

Vollzug der Landesverweisung | Für den Vollzug einer Landesverweisung nach Art. 66a ff. StGB ist grundsätzlich derjenige Kanton zuständig, dessen Gericht die zum Vollzug gelangende Massnahme angeordnet hat; im Kanton Zürich obliegt der Vollzug dem Beschwerdegegner. Er kann den Vollzug aus den in Art. 66d Abs. 1 StGB genannten Gründen aufschieben, so insbesondere, wenn zwingende Bestimmungen des Völkerrechts dem Vollzug der Landesverweisung entgegenstehen (zum Ganzen E. 2.1). Hiervon ist vorliegend nicht auszugehen. So erscheint der Beschwerdeführerin die Rückkehr nach Thailand namentlich unter medizinischen Gesichtspunkten als zumutbar (E. 2.2 f.). Die Verweigerung der unentgeltlichen Rechtspflege für das Rekursverfahren ist nicht zu beanstanden (E. 3). Abweisung.

## **Erwägungen**

### **E. 4**

Nach dem Gesagten ist die Beschwerde abzuweisen.

### **E. 5**

Ausgangsgemäss sind die Gerichtskosten der Beschwerdeführerin aufzuerlegen (§ 13 Abs. 2 in Verbindung mit § 65a Abs. 2 VRG) und es steht dieser keine Parteientschädigung zu (§ 17 Abs. 2 VRG). Weil sich die Beschwerde als offensichtlich aussichtslos erweist, ist auch das Gesuch um unentgeltliche Rechtspflege für das Beschwerdeverfahren abzuweisen (hierzu 3).

### **E. 6**

Der vorliegende Entscheid betreffend den Vollzug der Landesverweisung kann lediglich mit subsidiärer Verfassungsbeschwerde angefochten werden (Art. 83 lit. c Ziff. 4 des Bundesgerichtsgesetzes vom 17. Juni 2005 [BGG, SR 173.110] in Verbindung mit Art. 121 Abs. 2 BV).

Export aus OpenCaseLaw (CC0). Verbindlich ist allein der vom erlassenden Gericht veröffentlichte Originaltext. Quellen-URL siehe oben.